

Erfolge und Ergebnisse im Jahr 2015

- Jan.** Kreis Einzelmeisterschaften U12
- Feb.** Südbadische Einzelmeisterschaften U12
- Feb.** Badische Einzelmeisterschaften U12
- Mai** Verschiedenes
- Mai** Egliseecup Riehen
- Sep.** Südbadische Einzelmeisterschaften U15
- Okt.** Badische Einzelmeisterschaften U15
- Okt.** Süddeutsche Einzelmeisterschaften U15
- Nov.** Kreismeisterschaften U10
- Dez.** Südbadische Einzelmeisterschaften U10

Kreismeisterschaften U 12

Im Januar fuhren fünf hochmotivierte Judoka mit ihren Eltern zur Kreismeisterschaft nach Haltingen.

Dennis Schledowez, unser Fliegengewicht bis 26 kg, hatte nur einen Kampf zu bestreiten, den er souverän mit einem Ipponwurf gewann. Somit war er frisch gebackener Kreismeister.

Marvin Mammann kämpfte eine Gewichtsklasse höher bis 31 kg und traf auf ein sehr starkes Teilnehmerfeld. Nach einem knapp verloren Kampf, einem schönen Ippon Sieg und einem weiteren in den letzten Sekunden verlorenen Kampf belegte er den fünften Platz.

Benjamin Schmidtgen, der bis 40 kg antrat, verlor seinen Kampf um den Kreismeistertitel nach tapferer Gegenwehr und wurde Vizekreismeister.

Max Roßkopf in der Gewichtsklasse bis 43 kg sowie ***Paula Kettner*** in der Gewichtsklasse bis 44 kg wurden kampfflos Kreismeister/-in, da sie an diesem Tag keine Gegner hatten.

Am Nachmittag waren alle glücklich über die erreichten Erfolge und traten zu einem Gruppenbild an.



Herzlichen Glückwunsch an alle!

Bettina Nirenberg

Südbadische Einzelmeisterschaften U 12

Bezirksmeisterschaften im Februar in Tiengen für vier aufgeregte kleine Judoka!

Betreuer Bernhard Scheuble stand am Mattenrand, zusammen mit den Eltern und dem mitgereisten Fan Club: Sophie und Patrick, der auch als Assistenztrainer fungiert.

Ganz glücklich mit den Ergebnissen waren weder die kleinen Wettkämpfer noch die Betreuer. Trotzdem bescheinigte Bernhard den Teilnehmern einen ehrgeizigen Kampfeswillen, betonte aber gleichzeitig, dass hier noch einiges an Erfahrung und Technik fehlt. Allerdings stehen unsere Judoka auch erst am Anfang ihrer Sportkarriere!

Dennis Schledowez, unser leichtester Hüpfer bis 26 kg, hatte nur einen Kampf zu bestreiten, den er leider durch Waza-ari und Haltegriff verlor und dann trotzdem den zweiten Platz belegte. Besser lief es für **Benjamin Schmidtgen**, der mit seinen 40 kg vier Kämpfe zu bestreiten hatte und dabei einen schönen Ippon Sieg erreichte. Er konnte sich mit der Bronzemedaille schmücken. Nicht seinen besten Tag hatte **Max Roßkopf**. In der Gewichtsklasse bis 43 kg hatte er ebenfalls vier Kämpfe zu absolvieren, die er nicht auf Grund seines Könnens sondern seiner Nervosität verlor. So blieb ihm der undankbare fünfte Platz.

Nur ein Mädchen hatte sich für die Teilnahme an der Einzelmeisterschaft qualifiziert. **Paula Kettner** kehrte ebenfalls nach zwei Kämpfen mit der Bronzemedaille zurück. Trotzdem ließen sich jungen Wettkämpfer nicht entmutigen, sondern traten alle zum Fotoshooting mit ihren neuen Trainingsjacken an.





Herzlichen Glückwunsch an alle!

Bernhard Scheuble (Trainer und Betreuer)

Badische Einzelmeisterschaft U12

In Tiengen fanden im Februar die Landeseinzelmeisterschaften der Jugend U12 statt. Thomas Deforth reiste mit Paula Kettner, Benjamin Schmidtgen und Max Roskopf an. Leider hatten die Jugendlichen diesmal keinen guten Tag erwischt. Max verschusselte seinen Auftritt und schied aus, Benjamin Schmidtgen immerhin erreichte noch einen fünften Platz. Einzig Paula stand auf dem Treppchen und konnte die Bronzemedaille entgegen nehmen.

Trainer und Betreuer Thomas Deforth setzt nunmehr auf das neue Trainingskonzept und wird sich in den Trainingsstunden am Montag verstärkt um die Wettkämpfer in seiner Gruppe kümmern.

(Ingrid Lafille)

offene BW Meisterschaft 2015

Nicolas Deforth war als einziger Lörracher Teilnehmer bei den offenen **Baden Württembergischen Meisterschaften** vertreten. In seiner dicht besetzten Gewichtsklasse waren hervorragende Kämpfer am Start, die ihm auch in der Trostrunde das Leben noch schwer machten. Immerhin holte er sich noch den siebten Platz, was angesichts des starken Teilnehmerfeldes als Achtungserfolg gewürdigt werden muss.

Jugendturniere

Beim **Freiburger Pokalturnier** im Mai waren vier Lörracher Wettkämpfer angetreten, die allesamt zum Schluss auf dem Treppchen standen. **Sophie Hammann** gewann alle ihre Kämpfe überragend und wurde strahlende Turniersiegerin. Zweite Plätze gingen an **Diana Schön** und **Mathias Deforth**, die jeweils in der Endrunde die Punkte abgeben mussten, aber mit guten Techniken begeisterten. Zwei Kämpfe konnte **Isabelle Münster** für sich entscheiden, musste aber leider auch zwei Niederlagen einstecken und war am Ende Drittplazierte. Die Betreuer Waldemar Schön und Thomas Deforth waren mit ihren Schützlingen mehr als zufrieden.

Ingrid Lafille)

Egliseecup Mai 2015

Mit einer ganzen Wagenladung hoch motivierter Kämpferinnen und Kämpfer der Jahrgänge **U13** kam Trainer und Betreuer Thomas Deforth in Basel an, um dort einmal ordentlich die Pokale abzuräumen. Sieben Judokas hatte er mitgebracht, die sich alle auf den vorderen Plätzen einreihen konnten und mit sehr schönen Techniken ihren Anspruch geltend machten. Zwar waren manche Gewichtsklassen nur spärlich besetzt, was jedoch der Freude über den errungenen Sieg keinen Abbruch tat.

Evelyn Koch, Max Roßkopf und **Raphael Deforth** erreichten den dritten Platz. Über einen zweiten Platz freuten sich **Paula Kettner, Marvin Hammann** und **Benjamin Schmidtgen**. Für Dennis Schledowez blieb der undankbare vierte Platz, den er aber mit seiner gewohnt fröhlichen Einstellung ebenso erfreut entgegen nahm wie alle anderen Wettkämpfer.

Bei der Jugend **U15** war **Isabelle Münster** mit ihrem zweiten Platz sehr zufrieden. Freudensprünge machten über den ersten Platz und den Turniersieg in verschiedenen Gewichtsklassen **Diana Schön, Sophie Hammann** und **Mathias Deforth**.

Die Abteilung freut sich mit den Jugendlichen über die Erfolge und gratuliert sehr herzlich!

Ingrid Lafille)

Südbadische Einzelmeisterschaften U 15

Das zweite Halbjahr hat begonnen und damit neue Wettkämpfe. In Bad Krozingen fanden die U15 Bezirksmeisterschaften für die Mädchen und Jungen statt.

Wir sind mit insgesamt vier tapferen Wettkämpfern, die sich dieser Herausforderung stellen wollten, angetreten. Bei den Jungen hatte **Nicolas Deforth**, -40 kg, einen Viererpool erwischt und konnte drei Kämpfe machen. Zwei davon gewann er durch konzentrierte Leistung auch gegen höher graduierte Gegner mit Ipponwürfen, wurde aber leider im "kleinen Finale" durch Unachtsamkeit von seinem starken Gegner eiskalt nach nur 3 Sekunden voll erwischt. Somit ein zweiten Platz für Nicolas in seinem ersten U15 Jahr.

Mathias Deforth, -55 kg, hatte diesmal leider keinen guten Tag. Mit großen Ambitionen an den Start gegangen, verließen ihn etwas die Kräfte und er musste beide Kämpfe abgeben. Der Jugendwart von Südbaden Jens Jakob ermunterte aber alle angetretenen Jungen, an der "Badischen" nächster Woche in Freiburg teilzunehmen, sofern sie denn wollten. Dies wird Mathias gerne wahrnehmen und versuchen sich besser zu verkaufen.



Bei den Mädchen wurde **Isabelle Münster** bis 44 kg auch in einem Viererpool nach einem gewonnenem Kampf Dritte. Diese Platzierung erreichte sie nach einem unglücklichem Auftakt durch eine sehr gute Willens- und Energieleistung in ihrem letzten Kampf durch einen fulminanten Ippon.

Sophie Hammann, -52 kg, untermauerte ihre Favoritenrolle durch drei Würfe - jeweils mit Ippon - für die sie insgesamt vielleicht 47 Sekunden brauchte. Eine beeindruckende

Leistung und somit der südbadische Meistertitel.

Insgesamt ein tolles Ergebnis und Gratulation an die Jugendlichen. Damit wird RW Lörrach am nächsten Wochenende mit vier Kämpfern auf die badischen Meisterschaften fahren und wir dürfen auf das Ergebnis gespannt sein. Alle sind heiß auf diese Kämpfe und wollen sich unbedingt für die "Süddeutschen Einzelmeisterschaften" qualifizieren. Also schauen wir mal!

(Thomas Deforth)

Badische Einzelmeisterschaften U15 In Freiburg

Große Spannung: Am 04. Oktober fanden in Freiburg die **U15 Landesmeisterschaften** der Mädchen und Jungen statt. Wir sind mit zwei Mädchen, **Sophie Hammann und Isabelle Münster**, sowie zwei Jungs, **Mathias und Nicolas Deforth**, hingefahren. **Alle Kämpfer konnten sich für die Süddeutschen qualifizieren.** Ein tolles Ergebnis für Lörrach!

Dennoch darf man sagen, dass die Mädchen an diesem Tag unter ihren Möglichkeiten geblieben sind.

Isabelle, -44 kg, hatte keinen so guten Start, steigerte sich aber wieder durch ihre Willenskraft von Kampf zu Kampf. Besonders in der dritten Begegnung konnte sie mit Wut über die vorangegangenen verlorenen Kämpfe durch einen tollen Ippon für Ko-Soto-Gake gewinnen. Und auch bei der Auseinandersetzung um den fünften Platz nutzte sie eine Bodensituation und gewann durch eine Umdrehtechnik im Haltegriff mit Ippon.

Sophie, -52 kg, startete mit angezogener Handbremse und gab den ersten Kampf mit zwei Yuko ab. Die nächsten zwei Kämpfe wurden in Sekundenschnelle mit Ippon für Wurf gewonnen, aber im Kampf um Platz drei verlor sie leider wieder durch eine Unachtsamkeit mit Yuko. Der fünfte Platz war aber wieder eine klare Sache für Sophie. Obwohl für beide Mädchen mehr drin gewesen wäre, ist es eine tolle Leistung sich im zweiten Jahr hintereinander für die Süddeutschen Meisterschaften qualifiziert zu haben. Vielleicht haben sie sich noch eine Überraschung aufgehoben und klappt es ja dort noch besser, - wer weiss?

Mathias, -55 kg, hatte einen starken Auftritt. Die ersten beiden Kämpfe gewonnen - stand er im Halbfinale gegen einen erfahrenen Offenburger Kämpfer. Dieses Halbfinale war einfach Klasse und eine Werbung für unseren Sport! Es ging hin und her und Mathias lag sogar in Führung, musste sich letztendlich aber der grösseren Erfahrung seines Gegners beugen. Wohl noch der verpassten Finalchance nachtrauernd, verlor er dann auch noch den Kampf um den dritten Platz! Sein Gegner trat verletzungsbedingt den Kampf um den fünften Platz und somit um die Qualifikation für die Süddeutschen nicht an und somit hatte Mathias, aber auch wirklich verdient, das Ticket für die nächste Ebene in der Tasche.

Nicolas, -40 kg, war in Top Form! Er kämpfte sich ins Halbfinale mit Ippons und stand dort gegen den nordbadischen Meister vom BudoClub Karlsruhe. Nach 20 Sekunden haute er einen tollen O-Goshi links raus, Waazari mit anschliessendem Festhalter bis zum Ippon. Finaaaale! Das ging gegen einen extrem starken Ettlinger Kämpfer, den Nicolas zwar gut kannte, aber gegen den an diesem Tag wirklich nichts zu machen war. Trotzdem:

Badische Vizemeisterschaft für Nicolas.

Das Schönste an diesem Tag waren aber nicht die Platzierungen, sondern die Freude der Kinder sich wieder qualifiziert zu haben. Und das noch als Gemeinschaft alle zusammen!!

Die Süddeutschen finden in zwei Wochen in Mainburg/Bayern statt und Lörrach ist mit vier Teilnehmer dabei. Es tut sich immer wieder was in unserem Judoverein. Hoffen, wir dass es so weitergeht, denn einige gute Kämpfer sind entweder verletzt oder kommen aus der unteren Jugend nach. Man darf gespannt sein auf die Zukunft. Vielleicht hat doch die Eine oder der Andere mal wieder Lust auf ein Training? Erwachsene immer Mittwochs oder Freitags ab 20 Uhr im bekannten Dojo im Grütt. Wäre doch schön, wieder ein paar altbekannte Gesichter zu sehen. Und alls jemand ein Kind schicken möchte: Kindertraining ist auf unserer Homepage aufgeführt.

(Thomas Deforth)

Süddeutsche Meisterschaft U 15

Unsere zwei Mädchen und zwei Jungs hatten sich mit starken Leistungen bei den Badischen für die Süddeutschen Meisterschaften U15 in Mainburg / Bayern qualifiziert.

Mit den (ziemlich aufgeregten) Vätern machten sie sich am 17./ 18. Oktober auf den langen Weg, wo am Samstag zunächst Nicolas und Mathias Deforth ihren ersten Auftritt bei einer Süddeutschen Meisterschaft absolvierten. **Nicolas** hatte einen starken Auftakt in der ersten Runde – 40 kg. Etwa 10 Sekunden vor Schluss lag er noch gegen seinen Gegner aus Esslingen zurück und riskierte daher nochmals alles. Mit einem tollen Uchi-Mata links und Ippon gewann er doch noch unter grossem Jubel. Seinen zweiten Kampf verlor er aber schnell: sein Gegner aus Backnang und späterer Süddeutscher Meister gilt seit zwei Jahren als unbesiegt. Damit musste Nicolas in die Trostrunde, wo er dann leider nochmals eine Niederlage einstecken musste, aber immerhin noch einen sehr guten neunten Rang belegte. Am Nachmittag stand dann sein Bruder **Mathias** – 55 kg auf der Matte, verlor zwar den ersten Kampf deutlich, hatte anschließend ein glücklichen Freilos in der Trostrunde und traf dann auf den mit hohen Erwartungen angetretenen bayerischen Vizemeister. Mit einem sensationellen Ko-Uchi-Maki-Komi und Ippon konnte er diesen Kampf nach 15 Sekunden für sich entscheiden und durfte somit um den 5. Platz kämpfen. Auch diesen Kampf konnte er bis 30 Sekunden vor Schluss offen halten, musste sich dann aber doch auch konditionell bedingt durch Festhalter geschlagen geben. Damit hieß es siebter Platz für Mathias. Wir freuen uns mit ihm!

Der Sonntag war den Mädchen vorbehalten. **Isabelle** Münster – 40 kg schied bedauerlicher Weise nach zwei verlorenen Begegnungen vorzeitig aus dem Wettbewerb aus. **Sophie** Hammann – 52 kg ging als Siegerin aus dem ersten Kampf von der Matte, rutschte aber im nächsten Kampf in einen Haltegriff, aus dem es kein Entkommen gab. Auch den dritten Kampf konnte sie nicht für sich entscheiden und wurde ebenfalls Neunte bei diesen Süddeutschen Meisterschaften. Man muss bedenken, dass Isabelle und besonders Sophie sich noch in ihren neuen Gewichtsklassen zurechtfinden müssen.

Die Trainer und alle Judofreunde gratulieren ganz herzlich! Bestimmt haben unsere Jugendlichen Einiges an Erfahrung und Taktik sammeln können, das ihnen in ihrem weiteren Wettkampfleben zu Gute kommt. Wir können aber sicher sein, dass Sophie, Isabelle und Nicolas nächstes Jahr mit vorne dabei sein können. Mathias wird dann aber in der U18 starten. Dass unser Verein aber mit vier Kämpfern auf den Süddeutschen Einzelmeisterschaften vertreten war, ist ein gutes Zeichen für die Zukunft.



Die ganze Abteilung freut sich mit den ehrgeizigen Nachwuchstalenten!

(Ingrid Lafille)

Kreismeisterschaften U 10 – 2015

Von insgesamt 18 Einzelkämpfen acht Mal gewonnen! Mit diesem Resultat ist Bettina als Trainerin und Betreuerin sehr zufrieden. In Efringen-Kirchen fanden Ende November die Kreis Einzelmeisterschaften statt, an denen sechs kleine Wettkämpfer unter zehn Jahren teilgenommen haben. Es starteten Louis Schön, Marc Melter, Raphael Deforth, Linus Flade, Jegor Kalinin und als einziges Mädchen Evelyn Koch.

Bettina berichtet, dass gemäß den für die U 10 geänderten Regeln zunächst eine gewichtsnaher Einteilung stattgefunden hat und die Wertungen im Aufaddiersystem vergeben wurden, so dass auch eine gewisse Kampfzeit erreicht werden konnte, bei den die Jüngsten richtig Erfahrungen im Wettkampf sammeln konnten. In jedem Viererpool wurden pro Kämpfer drei Begegnungen ausgetragen, wo sie sich mit großem Ehrgeiz ihren Gegnern stellten.

Mit einigem Stolz erzählt Bettina: „**Jegor und Linus** haben zum ersten Mal gekämpft und jeweils den ersten Kampf vorzeitig mit 20 Punkten gewonnen, mussten sich aber in der nächsten Runde geschlagen geben. Das gleiche Schicksal teilten sie mit **Marc und Raphael**: die Vier haben den dritten Platz und eine schöne Urkunde erreicht. **Louis** als alter Hase zog alle Register und konnte mit schönen Ippon Wurftechniken drei Kämpfe gewinnen und wurde hochverdient **Kreismeister**. **Evelyn** hatte in ihrer Gewichtsklasse nur eine Gegnerin, musste aber drei Mal gegen sie antreten, da die Unterwertungen aller drei Kämpfe unentschieden endeten. So gab es hier dann gleich zwei **Kreismeisterinnen**.





Alle kleinen Judokas haben sich sehr erfolgreich geschlagen. Dabei haben sie gelernt, wie wichtig es ist, bis zum Ende der Kampfzeit mit voller Konzentration alles zu geben. Evelyn und Louis sind somit für die Südbadischen Meisterschaften im Dezember in Konstanz qualifiziert.“

Nicht zu vergessen: ein weiterer Höhepunkt für unsere Jugend. **Patrick Hammann** (bereits Trainerassistent) und **Christoph Münster** gaben ihr Debüt als **Jugendkampfrichter** auf der Matte. Sie haben dort eine Superleistung gezeigt und konnten ihre Regelkenntnisse und ihre konzentrierte Beobachtungsgabe unter Beweis stellen.

Tolle Ausbeute bei der Hochrhein Meisterschaft: zwei Jugendkampfrichter sowie zwei erste und vier dritte Plätze! Damit kehrten alle Rot-Weiss Judoka samt dem mitgereisten Fanclub (Eltern und Geschwister) nach Hause zurück. Herzlichen Glückwunsch für unsere jüngsten Mattenstars.

(Ingrid Lafille)

Bezirks Meisterschaften U 10 - 2015

Die Bezirksmeisterschaften für unsere beiden jüngsten qualifizierten Judokas fanden nicht gerade in der Nachbarschaft statt, sondern in Konstanz am 12. Dezember. Aber das zeigt gut, wie riesig der Bezirk 2 Südbaden ist.

Louis Schön, der mit seinem privaten Fan Club schon am Vormittag anreisen musste, wurde bestens von Papa Waldemar betreut und natürlich entwickelten die Beiden großen Ehrgeiz. Seinen ersten Kampf im Leichtgewicht bis 27,5 kg gegen Eric Schlegel aus Bad Krozingen gewann er vorzeitig mit Ippon und zwei Waza-ari gemäß den U 10 Regeln. Auch die zweite Runde gegen Manuel Vosseler aus Efringen-Kirchen beendete er frühzeitig durch Haltegriff. Gegen Jan Gehri vom Freiburger Judo Club setzte er sich energisch zur Wehr, musste sich dann jedoch durch Kampfrichter Entscheid geschlagen geben. Trotzdem: eine schöne Medaille belohnte unseren südbadischen Vizemeister.

Der Nachmittag war für die Wettkämpfe der Mädels reserviert, an denen als einzige Lörracherin **Evelyn Koch** teilnahm. Sie hatte bis 52,3 kg zwei respektable Gegnerinnen. Den ersten Kampf gegen Nowa Schnurr aus Liel-Niedereggenen konnte sie mit Wurf und anschließendem Haltegriff für sich entscheiden. Gegen Eljesa Bajra von der Judoschule Haltingen war die Begegnung über die gesamte Wettkampfzeit unentschieden, so dass die Kampfrichter am Ende leichte Vorteile für die Haltingerin erkannten und ihr den Punktsieg gaben. Hier saß die große Schwester Nicole als Betreuerin am Mattenrand.

Die Judoabteilung und besonders die Trainer freuen sich mit den **beiden südbadischen Vizemeistern** und gratulieren sehr herzlich und wünschen ihnen im neuen Jahr viel Erfolg und reichlich Medaillen!

(Ingrid Lafille)